

Joseph Ganz
Geliebter Freund!

Wie Sie wohl wissen ist die "École Marchepi -
L'Art du Chant" Méthode pratique en quatre
parties "meiner Frau unglücklicher Weis dem
Herrn A. Bösendorfer in Wien verkauft worden.
Herr Bösendorfer hat die Contraktmäßige Zahlung
nicht erfüllt, und ich habe (^{durch} meinen) Advocat die
Rückgabe des Eigentumsrechtes verlangt und er-
langt. Die sehr mangelhafte und fehlervolle
Ausgabe dieses Werkes ist in der lithographischen
Anstalt der Herren Engelmann und Mühlberg in
Leipzig (auf Stein getragen!) verfertigt worden.
Um diesen Herren gefällig zu sein wollte ich die
Platten kaufen, die Preise aber welche sie verlo-
gen sind so übertrieben, dass ich entschlossen bin auf
diesen Kauf zu verzichten, und die Herren Engel-
mann und Mühlberg sollen sich dem Herrn
Bösendorfer wenden, der ihnen 801.- Gulden ausgest
attet Geld gegeben hat!

Ich möchte jetzt eine ganz



neue fehlerfreie Ausgabe geprägten Werkes veranstalten und ich, wie meine Frau Ihnen bereits mittheilte, bei der nächsten Pariser Ausstellung sämmtliche Elementar-Werke meiner Frau auszustellen gedenke.

Über die 300. gedruckten Exemplare bin ich durch meinem Advocat mit Herrn Bösendorfer in Verrechnung.

Wir möchten das Eigentthumsrecht dieses Werkes behalten, und es, mit Ihrer Erlaubniß, bei Herrn B: Seuff in Leipzig in Commission geben.

Der große Absatz dieses Werkes wird natürlich erst mit nächsten Winter anfangen, und ich möchte daher die Sache bis dahin in Ordnung bringen.

Eine neue Ausgabe muß auf jeden Falle zu

Stunde kommen und ich bitte Sie daher
verehrtesten Freund mir gütigst sagen zu-
wollen wie dies am besten, am schnellsten, und
am billigsten zu ermöglichen wäre.

Aus Stockholm, Berlin, Amsterdam, Brighton,
u. s. w. sind Auftragen, wegen "L'Ecole"
de chant "meiner Frau, an aus schon gerichtet
worden, und ich würde Ihnen sehr verbunden
sein, wenn Sie mir bei dieser Angelegenheit
Ihren freundlichen Rat und Beistand zu-
kommen lassen wollten.

Einer gefälligen Antwort entgegen gehend, ver-
bleibe ich, mit den herzlichsten Grüßen meiner
Frau

Der Alter Freund
Salvadore de Caprone Marches

Wien
3/8/77.



Mit sehr Freude !

Ihr freundlicher Brief in dieser
Angestalt ist mir ein
erfolg. Willk. Inseln darum

Alles sehr Freude

M. Marchesi

2 Getreidemarkt (Rath)
Innen den 3ten Okt

1877

Sehr
Herrn
Herrn
Herrn
Herrn